



Bruno Bagnoud wurde 2007 mit dem Aerosuisse-Award ausgezeichnet. Foto hjb

SHA trauert um Bruno Bagnoud

Die **Swiss Helicopter Association** (SHA) ist in Trauer: Ihr Ehrenmitglied, ihr ehemaliger Vizepräsident und ihr langjähriges Vorstandsmitglied Bruno Bagnoud ist am 10. Oktober 2022 im Alter von 87 Jahren gestorben.

Bruno Bagnoud, Mitbegründer der **Air-Glaciers**, war seit der Gründung des Verbandes am 29. März 1993 im Vorstand der Swiss Helicopter Association aktiv, welche damals noch Verein schweizerischer Helikopterunternehmen hiess. An der Generalversammlung 1999 wurde er unter der Präsidentschaft von **Hans Küng**, später unter alt-Nationalrat **Rudolf Joder**, zum Vizepräsidenten gewählt und hatte dieses Amt bis zu seinem Ausscheiden aus dem Vorstand an der Herbstversammlung 2016 inne. Danach wurde er zum SHA-Ehrenmitglied auf Lebenszeiten erkoren.

An der Gründungsversammlung vom 29. März 1993 schloss Bruno Bagnoud mit den Worten: «Erstes Ziel des Vereins ist es, gegen die Tendenz von mehr Regeln und Vorschriften gemeinsam vorzugehen.» Dieses Motto ist nach wie vor hoch aktuell. Die Swiss Helicopter Association trauert um diesen **grossartigen Pionier** der Helikopter- und Rettungsbranche. *Vorstand SHA*



Die Antonov An-2 LY-ABY der Aero Swiss (hier am 6. August 2016 in Mollis) ist eine von zwei, welche nur mit maximal sechs Passagieren abheben darf. Foto Hansjörg Bürgi

BAZL korrigiert: «6-Pax-Regel» nur für zwei An-2

Auf die Frage von SkyNews.ch, ob denn auch die in der Schweiz stationierten Antonov An-2 von der neuen, seit dem 1. Oktober 2022 geltenden «Sechs-Passagierregelung» für historische Flugzeuge betroffen seien, lautete die schriftliche BAZL-Antwort kurz und deutlich: Ja. Wir berichteten in der Oktoberausgabe auf Seite 44 entsprechend. Doch diese **Antwort war falsch**. Das BAZL hat in der Zwischenzeit präzisiert, dass nur **zwei der sieben** in der Schweiz fliegenden An-2 nur noch mit sechs Passagieren abheben dürfen.

Es sind dies die LY-ABY des Vereins **Aero Swiss** aus Chur, welche in Bad Ragaz zuhause ist und die LY-TED, eine der beiden des Vereins **Starflight** aus Horgen, der sie den Sommer über in Sitterdorf stationiert hat. Bei diesen beiden betroffenen An-2, welche beide in **Litauen** registriert sind, handelt es sich gemäss BAZL um ausländische Luftfahrzeuge der **Sonderkategorien**, die den Lufttüchtigkeitsanforderungen gemäss **ICAO Annex 8** nicht oder nur teilweise entsprechen. Sie benötigen zum Einflug und Betrieb in der Schweiz eine Sonderbewilligung vom BAZL. Deshalb würden sie auch unter die neue Passagierbeschränkung fallen, welche nun für historische in der **Schweiz registrierte** Flugzeuge gilt.

Die anderen in der Schweiz fliegenden Antonov An-2, also auch die zweite von **Starflight**, die LY-MHC, die HA-ABA des **Antonov Vereins Schweiz** AVS aus Grenchen, die YL-LEI des **Antonov Clubs Avianna** aus dem Birrfeld, die YL-LEV von **Flying Adventure Tours** und die SP-ASR von **Antonov Suisse Romande** können nach wie vor mit mehr als sechs Passagieren an Bord starten, wie das BAZL bestätigt. Für diese fünf An-2 ist keine Sonderbewilligung notwendig, weil sie über ein **«Permit to Fly»** gemäss EU-Verordnung 2018/1139 Artikel 18 Absatz 2 Buchstabe (b) verfügen.

Ausländisch registrierte Flugzeuge, welche ein Lufttüchtigkeitszeugnis gemäss ICAO Annex 8 haben, können auf **Privatflügen** in der Schweiz weiterhin mit mehr als sechs Passagieren starten, präzisiert das BAZL weiter. Dies betrifft speziell die in den USA als N431HM registrierte «Swissair DC-3» der **Classic Formation** oder auch die in Österreich als OE-LDM eingetragene DC-6B der **Flying Bulls**.

Report Hansjörg Bürgi

WEBCHECK

www.skynews.ch

Aviatik-News finden Sie täglich auf unserer Website. Die wichtigsten Meldungen der vergangenen Wochen:

September

- 18. Schweizer Luftwaffe mit PC-6 im Feld
- 19. Vertrag für 36 F-35A unterzeichnet
- 20. Schüler hinter den EAP-Kulissen
- 22. Swiss schlägt Piloten Schlichtung vor
- 24. Rundflug mit Junkers F13 – Film
- 25. Kamov-Einsatz im Shoppyland
- 26. Report Air Legend in Villaroche
- 27. Aeropers lehnt Schlichtung ab
- 28. Neues Vuichard-Schulungsvideo
- 29. Rega annulliert AW169-Bestellung
- 30. Schweizer Air Cargo Day

Oktober

- 01. Neues vom Smartflyer
- 02. Mirage-Verein Buochs im Dilemma
- 03. Spanische Luftwaffe in Bern
- 04. Belgischer A400M in Emmen
- 06. Drohnen-Testflüge in Payerne
- 08. GV 2022 der IG Flughafen Zürich
- 10. PC-24-Bundesratsjet verkauft
- 13. Zero-G-Airbus A310 in Dübendorf